

Musterbrief „Neuberechnung eines Lebensversicherungsvertrags“

Absender:

*Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt*

An

(Versicherungsunternehmen)

Datum

**Betreff: Neuberechnung meines Lebensversicherungsvertrags
Vertragsnummer:**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bundesgerichtshof hat seit 2005 in ständiger und mittlerweile gefestigter Rechtsprechung entschieden, dass bei Kapitalbildenden Lebensversicherungen, die im Zeitraum von circa Juli 1994 bis Ende 2001 und von 2002 bis 2007 abgeschlossen worden sind und später beitragsfrei gestellt oder zurückgekauft wurden, ein Mindestbetrag als Rückkaufswert oder beitragsfreie Versicherungssumme zu berechnen ist (BGH-Urteile Az: IV ZR 162/03, IV ZR 177/03, IV ZR 245/03, IV ZR 201/10, IV ZR 202/10, IV ZR 198/10, IV ZR 200/10, IV ZR 17/13 und IV ZR 114/13).

Dass sich diese Rechtsprechung auch auf fondsgebundene Lebensversicherungen bezieht, ergibt sich aus dem BGH-Urteil vom 26.09.2007 (Az. IV ZR 321/05) und aus dem BGH-Urteil vom 7.04.2011 (Az. V ZR 201/10). Als Mindestbetrag gibt der BGH die Hälfte des mit den Rechnungsgrundlagen der Prämienkalkulation berechneten ungezillmerten Deckungskapitals bzw. die Hälfte des ungezillmerten Fondsguthabens vor.

Weiterhin sind Klauseln, die nicht hinreichend zwischen dem Rückkaufswert und einem Stornoabzug differenzieren, unwirksam.

Ebenso unwirksam ist die Regelung des Versicherers, nach der Beträge unter 10 € nicht erstattet werden.

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Lebensversicherers, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Schicken Sie diesen Brief an den Lebensversicherer, nicht an die Verbraucherzentrale.

Ich bitte Sie daher, den Vertrag gemäß den Maßstäben des BGH neu zu berechnen und eine entsprechende nachvollziehbare Abrechnung zu erstellen.

Sollte der ermittelte Mindestwert den mir seinerzeit ausgezahlten Rückkaufswert übersteigen, bitte ich um eine Erstattung des sich ergebenden Nachzahlungsbetrages nebst Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz p.a. seit dem Zeitpunkt der Vertragsbeendigung auf folgendes Konto:

.....
(Name Konto.-Inhaber, Kreditinstitut, Konto.Nr., Bankleitzahl bzw. IBAN und BIC)

Im Falle der Beitragsfreistellung bitte ich Sie um eine Neuberechnung der beitragsfreien Versicherungssumme und die Übersendung eines neuen Nachtrags zum Versicherungsschein.

Hierfür setze ich Ihnen eine Frist bis zum *(Angabe eines Datums, circa. 1 Monat gerechnet ab Versenden des Schreibens)*.

Vorsorglich teile ich mit, dass ich nach fruchtlosem Ablauf vorgenannter Frist leider gehalten bin, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Sollte eine kurzfristige Bearbeitung der Angelegenheit nicht möglich sein, möchte ich Sie zur Wahrung meiner Ansprüche bitten, vorab schriftlich auf die Einrede der Verjährung zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.)
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Lebensversicherers, an den der Musterbrief gehen soll, sowie mit den sonstigen erforderlichen Angaben und löschen Sie die kursiven Platzhalter/Hinweise.
3. Schicken Sie diesen Brief an den Lebensversicherer, nicht an die Verbraucherzentrale.